

Walton Street  
Aylesbury  
Bucks HP21 7QW

**Telefon:** 01803 23 46 30

**Telefax:** 01803 23 46 31

**Website:** [equitable.co.uk](http://equitable.co.uk)

## **Änderungen der finanziellen Anpassungen**

Hiermit bestätigen wir Ihnen erneut, dass wir solvent sind. Dennoch müssen wir Ihnen mitteilen, dass eine sehr bedauerliche, aber notwendige Erhöhung der finanziellen Anpassung des Versicherungswertes bei Kündigung oder Ablauf um rund sechs Prozent stattgefunden hat.

Diese Änderungen wirken sich wie folgt aus: Vom 1. Juli an werden die Auszahlungswerte im Erlebensfall der deutschen Versicherungen um 12 Prozent gekürzt (bisher sechs Prozent). Die Erlebensfalleistung einer Versicherung sinkt jedoch nicht unter ihren garantierten Wert. Für Versicherungsnehmer, deren vollständige Unterlagen für eine Kündigung oder bei Ablauf vor dem 1. Juli 2002 bei der Society eingegangen sind, finden die bisher gültigen Werte Anwendung. (Bitte beachten Sie, dass das Fälligkeitsdatum vor dem 1. Juli 2002 liegen muss, um den Fälligkeitswert zum bisherigen Satz zu erhalten).

Wir führen diese Änderungen nur ungern durch und wissen, dass sie für diejenigen äußerst unangelegen kommen, die sich für eine Auszahlung ihrer überschussbeteiligten Versicherung entschieden haben. Sie sind jedoch unvermeidlich. Wir müssen einer Überbezahlung von kündigenden Versicherungsnehmern vorbeugen, da eventuelle Fehlbeträge zu Lasten derjenigen gehen, die uns treu bleiben.

Bei der Festlegung der Anpassungshöhe mussten wir eine Reihe von Faktoren berücksichtigen.

## **Vorsorgliche Rücklagen für wahrscheinlich steigende Kosten**

Angesichts der Tatsache, dass wir nun über ein kleineres Anlageportfolio verfügen, ist es besonders wichtig für uns, hinsichtlich der künftig eventuell höher als erwartet ausfallenden Kosten, mit denen die Society auf Grund von Klagen und Verwaltungskosten im Zusammenhang mit ihren derzeitigen Aktivitäten konfrontiert werden könnte, umsichtig zu handeln. Zudem ist auch die Anzahl der Rückfragen seitens der Versicherungsnehmer deutlich gestiegen.

Bei der Erstellung des Halbjahresberichts, den die Versicherungsnehmer im Herbst zugesandt bekommen, werden wir die Höhe dieser potenziellen Kosten weiter untersuchen. In der Zwischenzeit ist es uns sehr wichtig, dass diejenigen, die uns verlassen, ihren gerechten Anteil an diesen voraussichtlichen Kosten tragen, sodass den verbleibenden Versicherungsnehmern keine unverhältnismäßig hohe Belastung zugemutet wird.

### **Rückgänge und nachhaltige Unsicherheiten bei den Aktienkursen**

Seit Beginn des Jahres haben wir trotz der schwierigen Marktbedingungen unsere Aktienbestände weiter von 29 Prozent auf 15 Prozent gekürzt. Obgleich wir bei der Reduzierung des Engagements des Portfolios in Aktien auf ein Niveau, das unter dem vieler anderer Anbieter in Großbritannien liegt, erfolgreich waren, sank der Wert der Anlagen unvermeidlich durch die erheblichen Kursverluste der Aktien während dieses Zeitraums.

Die unlängst aufgedeckten Finanzskandale in den USA haben beträchtliche negative Auswirkungen auf die Märkte; der FTSE 100-Index, bei dem es sich um den Hauptindikator für die Entwicklung der Aktienkurse der wichtigsten Unternehmen in Großbritannien handelt, ist seit unserem Schreiben an Sie vom 15. April dieses Jahres um 11 Prozent gefallen. Die Unsicherheiten auf den Märkten halten weiterhin an und einige der Kommentatoren prognostizieren eine andauernde Volatilität der Aktienkurse.

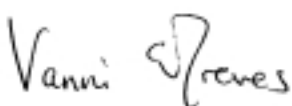
Durch die Reduzierung unserer Aktienposition ist der größte Teil des Portfolios nun in sichereren festverzinslichen Wertpapieren angelegt. Dies senkt die Volatilität des überschussbeteiligten Portfolios und stärkt die Solvenz der Society.

### **Zusammenfassung**


Angesichts der komplexen Probleme, mit denen die Society derzeit weiterhin konfrontiert ist, gibt es Unsicherheiten bezüglich der Kosten und eines geschwächten Portfolios in Folge der stark schwankenden Aktienkurse. Die Erhöhung der finanziellen Anpassungen ist ein Ergebnis dieser Faktoren. Auch andere Anbieter mussten die Höhe der Beträge, die sie ausbezahlen, reduzieren, um sich selbst im gegenwärtigen Anlageklima zu schützen.

Wir befinden uns zurzeit in schwierigen Zeiten, die für alle Beteiligten im Bereich der Rentenversicherungen und anderen Investitionen eine große Herausforderung darstellen. Die Versicherungsnehmer werden Verständnis dafür haben müssen, dass das Board die notwendigen Entscheidungen treffen muss. Auch wenn diese hart erscheinen, so dienen sie einzig und allein der fortgesetzten Sicherstellung der finanziellen Stabilität und Solvenz der Society.

Mit freundlichen Grüßen



Vanni Treves  
Chairman



Charles Thomson  
Chief Executive